

Technisches Datenblatt

Hinterseer Profi Spachtelmasse Z

Merkmale

- Schwundreduziert
- Guter Verlauf
- Glatte Oberfläche
- Pump- u. rakelfähig

Produktbeschreibung

Profi Spachtelmasse Z ist eine selbstverlaufende, zementäre Nivelliermasse für den Ausgleich von Unebenheiten in Schichtstärken von 1–5 mm und zur Aufnahme von textilen und elastischen Bodenbelägen im Innenbereich.

Geeignet bei Fußbodenheizung und Stuhlrollenbelastung.

Technische Angaben

Chemische Basis:	Zemente, Zuschlagstoffe und Zusatzmittel
Verbrauch:	ca. 1,5 kg/m ² /mm
Wasserbedarf:	5 – 5,25 l / 20 kg (0,26 l/kg)
Schichtdicke:	1 – 5 mm
Verlegereife:	3mm ca. 24 h / 5mm ca. 48 h
Verarbeitungszeit:	ca. 20 – 25 Minuten
Begehbarkeit:	ca. 1 – 3 h, abhängig von den Umgebungsverhältnissen
Biegezugfestigkeit:	F 7
Druckfestigkeit:	C 30
Brandklasse:	Euroklasse A2 fl
Verarbeitungstemperatur:	optimal +18 – 20 °C
Material-Verarbeitungstemperatur:	mind. + 15 °C
GEV-EMICODE:	EC 1 Plus
GISCODE:	ZP 1



Anwendungsbereich

Profi Spachtelmasse Z dient im Innenbereich zum Spachteln und Ausgleichen von Estrichen, und Rohbetondecken. Geeignet für Schichtdicken von 1 bis max. 5 mm. Zur Untergrundvorbereitung vor Bodenbelagsarbeiten. Bei schwimmend verlegten Trockenestrichkonstruktionen und Gussasphaltestrichen ist eine Schichtstärke von 3 bis max. 5 mm einzuhalten.

Lagerung

Vor Feuchtigkeit schützen. Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebinde ca. 12 Monate lagerfähig.

20 kg/Sack; Palette 48 Säcke = 960 kg

Verarbeitung und Werkzeuge

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen (z.B. DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“/ DIN 18356 „Parkettarbeiten“) sowie den "Allgemein anerkannten Regeln der Technik" entsprechen.

Die Untergründe müssen mit geeigneter Grundierung z.B. Hinterseer PROFI Grundierung vorbehandelt werden.

Vor den Spachtelarbeiten ist zu allen aufgehenden Bauteilen ein Randdämmstreifen zu stellen, sofern nicht bauseits bereits ein funktionstüchtiger Randdämmstreifen vorhanden ist.

In einem sauberen Gefäß werden 5,0 – 5,25 L kaltes, sauberes Leitungswasser vorgelegt und das Pulver mit einem geeigneten Rührwerk zu einer homogenen Masse angemischt.

Für bestmögliche Arbeitsergebnisse empfiehlt sich eine kurze Reifezeit und ein erneutes Aufrühren der Masse. Die Masse wird innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit auf den Untergrund aufgetragen und mit der Glättkelle oder einem Raket geglättet.

Abbindende Schichten unbedingt vor zu schneller Austrocknung, durch direkte



Sonneneinstrahlung, Zugluft oder zu hohe Temperaturen schützen.

Vor der Verlegung von Parkett oder Bodenbelägen muss die Ausgleichsschicht vollständig durchgetrocknet sein.

Sonstige Hinweise

Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend den Untergrund sind zu beachten!

Nicht bei Temperaturen unter +15°C verarbeiten.

Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperaturen verzögern, höhere Temperaturen beschleunigen die Abbindung und Erhärtung! Keine Fremdmaterialien zugeben!

Arbeitsschutz:

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vorzutesten.
 - Produktdatenblätter aller im System verwendeten PARAT-Produkte beachten.
 - Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.
- Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Informationen unter Telefon-Nr. 0800 22 30 200 Parkett Hinterseer GmbH.

Stand November 2025

